Programm

Donnerstag, 3. Juli 2014

Vermarktung

Moderation: Dr. Karl-Heinz Tölle
ISN-Projekt GmbH, Damme

8:30 Ebergeruch: (k)ein Problem? – sensorische Bewertung durch trainierte Prüfer bzw. Konsumenten
Dr. Daniel Mörlein
Institut für Nutztierwissenschaften, Georg-August-Universität Göttingen

8:50 Erfahrungen aus der Vermarktung
Dr. Gerald Otto
Böseler Goldschmaus, Garrel

9:10 Tierschutz und Fleischqualität – Organisation der Jungeberschlachtung und -zerlegung bei VION
Dr. Anne Hiller
Vion, Düsseldorf

9:30 Erfahrungen aus dem Lebensmitteleinzelhandel zur Vermarktung von Jungeberfleisch
Ralf Marggraf
Edeka Minden-Hannover, Minden

9:50 Diskussion

10:10 Pause

Konzepte zur Verminderung geruchsauffälliger Eber

Moderation: Dr. Friedhelm Adam
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster

10:40 Fütterungsversuch zur Senkung der Skatolbelastung in der ökologischen Ebermast
Dr. Friedrich Weißmann
Thünen-Institut für Ökologischen Landbau, Trenthorst

11:00 Züchterische Möglichkeiten zur Reduktion von Ebergeruch
Prof. Dr. Christian Looft
Institut für Tierwissenschaften, Rheinische-Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

11:20 Verminderung geruchsauffälliger Eber bei Transport und Schlachtung
Dr. Martina Oetjen
Westfleisch, Münster

11:40 Diskussion

11:55 Schlussworte
Prof. Dr. Martin Ziron
Fachhochschule Südwestfalen, Soest

12:05 Ende der Veranstaltung

Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort
Hannover Congress Centrum (HCC)
Theodor-Heuss-Platz 1–3 | 30175 Hannover
Tel.: +49 511 8113 0
Eine Anfahrtsskizze finden Sie unter www.hcc.de

Übernachtung
Im nachfolgenden Hotel haben wir für Sie bis zum **31. Mai** ein Abrufkontingent eingerichtet. Bitte geben Sie das Stichwort **„KTBL“** bei der Buchung an.

Congress Hotel am Stadtpark Hannover
Clausewitzstraße 6 | 30175 Hannover
Tel.: +49 511 28 05 0 | Fax: +49 511 81 46 52
info@congress-hotel-hannover.de
www.congress-hotel-hannover.de

Tagungsgebühr
Die Tagungsgebühr beträgt 260 €/Person und beinhaltet einen Tagungsband, die Tagungsverpflegung und -getränke sowie die Abendveranstaltung. Anreise und Übernachtung erfolgen auf eigene Kosten.

KTBL-Mitglieder erhalten 10 % Rabatt und Studenten 50 % Rabatt.

Anmeldung
Zur Anmeldung senden Sie bitte das beiliegende Formular an das KTBL oder registrieren Sie sich online unter: www.ktbl.de → Veranstaltungen

Ansprechpartner: Petra Klement/Ulrike Heider
Tel.: +49 6151 7001 194/-225 | E-Mail: tagung@ktbl.de

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen
Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Die Teilnahmegebühren sind mehrwertsteuerfrei und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin.

Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung beim KTBL eingegangen ist oder aber der Rechnungsbetrag am Veranstaltungstag bar beglichen wird. Bei Überweisung des Betrages später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn bitten wir Sie, eine Kopie des Überweisungsauftrages im Tagungsbüro vorzulegen.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen Ihnen keine Kosten. Bei späterer Stornierung oder Nichtteilnahme (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) wird die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Bei kurzfristiger Absage im Krankheitsfall werden 50 % der Teilnahmegebühr berechnet. Darin sind die Tagungsunterlagen enthalten, die wir Ihnen zuschicken.

Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Darmstadt. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden.

KTBL
Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft

Einladung

zur KTBL-Tagung
am 2. und 3. Juli 2014 im Hannover Congress Centrum

Ebermast – Stand und Perspektiven

© Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg

Hiermit melde ich mich zur KTBL-Tagung
„Ebermast – Stand und Perspektiven“
☐ am 2. und 3. Juli 2014
in Hannover verbindlich an.

Titel
Name/Vorname
Institution/Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
Mobil
Fax
E-Mail
Ich bin KTBL-Mitglied ☐
Ich beantrage die KTBL-Mitgliedschaft ☐
Ich bin Student (bitte ankreuzen) ☐
Datum/Unterschrift

Zielsetzung

Die betäubungslose Ferkelkastration soll nach dem Tierschutzgesetz in Deutschland ab 2019 nicht mehr zulässig sein. Eine mögliche Alternative ist die Ebermast. Mit ihr kann auf einen Eingriff am Tier verzichtet und den Forderungen des Tierschutzes und der Verbraucher am weitesten entsprochen werden. Als Problem zeichnet sich jedoch schon jetzt die Vermarktung des Eberfleisches ab.

In Forschungsvorhaben wurde die Thematik zur Ebermast gründlich untersucht; in einigen Praxisbetrieben wird sie schon erfolgreich durchgeführt. Die Schlachtunternehmen nutzen unterschiedliche Verfahren zur Geruchserkennung und zusammen mit dem Lebensmitteleinzelhandel werden Wege der Vermarktung diskutiert.

Für den breiten Einsatz in der Praxis wird auf der Tagung der Stand des Wissens dargestellt, noch offene Fragen zur Haltung, Fütterung und Vermarktung herausgearbeitet und Perspektiven diskutiert.

Die Tagung richtet sich an Wissenschaftler, Vermarkter, Berater, Landwirte, Vertreter aus der Politik, Interessenvertreter der Schweinehaltung und des Tierschutzes.

Programm

Mittwoch, 2. Juli 2014

12:30 Begrüßung
Prof. Dr. Thomas Jungbluth
Präsident des Kuratoriums für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL), Universität Hohenheim, Stuttgart

Haltungs- und Verfahrenstechnik

Moderation: Prof. Dr. Martin Ziron
Fachhochschule Südwestfalen, Soest

12:45 Mast- und Schlachtleistungen von Ebern in konventionellen sowie Außenklimahaltungen
Hansjörg Schrade
Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg

13:05 Fütterungstechnik für die Ebermast
Dr. Eckhard Meyer
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Köllitsch

13:25 Haltungs- und Managementfragen in der Ebermast – Erfahrungen Haus Düsse
Dr. Friedhelm Adam
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Münster

13:45 Diskussion

14:00 Pause

Ebermast in der Praxis/Wirtschaftlichkeit

Moderation: Georg Freisfeld
Erzeugerring Westfalen e.G., Senden

14:20 Praxiserfahrungen zur Ebermast
Stefan Meyer
Raiffeisen-Viehvermarktung e.G., Barnstorf-Twistringen

14:40 Dreijährige Praxiserfahrungen mit der Ebermast
Uwe Wurzbacher
Agrar e.G., Heberndorf

15:00 Ebermast in der ökologischen Schweinehaltung – vorläufige Projektergebnisse und Erfahrungen
Dr. Karl Kempkens
Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Bonn

Programm

15:20 Wirtschaftlichkeit der Ebermast
Prof. Dr. Winfried Matthes
Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern, Dummerstorf

15:40 Diskussion

16:00 Pause

Tierernährung

Moderation: Dr. Manfred Weber
Landesanstalt für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Iden

16:20 Welches Versorgungsniveau mit Lysin ist für Hybrideber in der Mast sinnvoll?
Luise Hagemann
Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Ruhlsdorf

16:40 Rohprotein angepasste Fütterung in der Ebermast – Möglichkeiten und Grenzen
Prof. Dr. Mechthild Freitag
Fachhochschule Südwestfalen, Soest

17:00 Diskussion

Tierverhalten

Moderation: Hansjörg Schrade
Bildungs- und Wissenszentrum, Boxberg

17:10 Agonistische Interaktionen und Futteraufnahmeverhalten – ein Vergleich von Ebern mit Kastraten, weiblichen Tieren und gemischtgeschlechtlichen Gruppen
Dr. Beate Bünger
Institut für Tierschutz und Tierhaltung, Friedrich-Löffler-Institut, Celle

17:30 Verhaltens- und Integumentbeurteilung von Ebern – Vergleich von intakten und gegen Ebergeruch geimpften Tieren
Prof. Dr. Eberhard von Borell
Institut für Agrar- und Ernährungswissenschaften, Universität Halle

17:50 Diskussion

18:00 Ende 1. Vortragstag

19:00 Abendveranstaltung im Hannover Congress Centrum

per Brief oder Fax +49 6151 7001-123

KTBL Antwort

Kuratorium für Technik und Bauwesen
in der Landwirtschaft e.V. (KTBL)
Veranstaltungsmanagement
Petra Klement/Ulrike Heider
Bartningstr. 49
64289 Darmstadt